

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 75 (2000)
Heft: 5

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

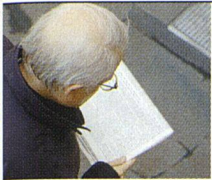
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



7

Foto: Ferenc Hamza



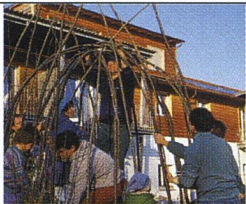
13

Foto: arc-Architekten



38

Illustration: Jürg Steiner



49

Foto: Martin Meury

99

People	7	P. M.	P.M. wie Peter Müller lautet das Pseudonym des Schriftstellers, der am SVW-Kongress über die Zukunft der Stadt spricht. Wir haben den bolo'bolo-Erfinder nach seinen eigenen Wohn-Plänen gefragt.
Bauten	10	Umbau mit Erfolgsgarantie	Die Alice-Schoch-Bockhorn-Stiftung hat für die Sanierung von zwei Wohnblocks einen Gesamtleistungswettbewerb ausgeschrieben. Das Aussergewöhnliche dabei: Der TU übernimmt gleich die Verwaltung und garantiert einen vereinbarten Mindestertag.
	13	Wohnungen für die Stadtfamilie	Die gute alte Dreizimmerwohnung, vor 50 Jahren ein Zuhause für eine ganze Familie, genügt heute gerade noch den Raumansprüchen von Singles und Paaren. Im städtischen Raum sind heute aber vermehrt Grosswohnungen mit vier bis sechs Zimmern für Familien gefragt. Dem trug die Genossenschaft Rotach mit der Sanierung von zwei Wohnhäusern in Zürich Rechnung.
	20	Pilotprojekt mit Startschwierigkeiten	
	23	Siedlungen verkörpern Geschichte	Die Denkmalpflege schützt auch Baugenossenschaften vor kulturellen Freveltaten beim Sanieren.
	27	Auf Tempo Teufel energetisch saniert	
Management	38	Stiefkind Liegenschaften-Marketing	
Politik	41	Image polieren	Die Zürcher Sektion des SVW startet in diesen Tagen eine gross angelegte Image-Kampagne. Mit Werbung nach Aussen und Aktivitäten nach Innen will man das Ansehen der Genossenschaften entstauben.
Wohnen	49	Die Korki-Kinder brauchen Regeln	
Rubriken	9	aktuell: Aufbruch zu neuen Ufern?	
	29	SVW-Kongress: Die Traktandenliste	
	30.1	Recht: Mietzinserhöhungen nach Sanierungen	
	30.3	Agenda	
	30.3	Bücher	
	33	Notizbuch	
	35	Nachrichten	
	53	dies & das	
	57	Markt	

■ Geschäftsbericht

30.I Im Geschäftsbericht 1999 des SVW sind die wichtigsten Entwicklungen des letzten Jahres in den verschiedenen Tätigkeitsbereichen kurz zusammengefasst. Insgesamt zeigt der Bericht ein erfreuliches Bild. Dass sich die Bilanzsumme gegenüber dem Vorjahr um 14 600 000 Franken verringert hat, erklärt sich mit der im Rechnungsjahr erfolgten Gründung der Stiftung Solidaritätsfonds des SVW.